

TV Wangen-Brüttisellen

## Winterspass in der Region Engiadina Bassa

**Was passiert wenn ein Skiweekend mit dreijähriger «Verspätung» stattfindet? Eine knapp zweistellige Teilnehmerzahl und ein nachträglicher Wintereinbruch. Das geschah am Wochenende vom 11. bis 12. März 2023.**

Zehn Frauen beabsichtigten, ihren Winter mit einem Weekend in Scuol zu ergänzen. Während der Carfahrt zum Vereinatunnel fielen die Schneeflocken immer dichter. Dies löste zwiespältige Empfindungen aus. Einerseits freute man sich auf zusätzlichen Schnee, was bei der derzeitigen Schneelage sicher von Vorteil sein würde, andererseits war die Befürchtung da, die schlechten Sichtverhältnisse könnten den Schneespas trüben. Das Staunen nach der Tunnelausfahrt war gross. Kaum ein Flöckchen tanzte bis zur Ankunft im Hotel Crusch Alba vom Himmel. Kurz das Gepäck deponiert und schon hiess es, Weiterfahrt zur Talstation Motta Naluns. Auf 2146m angelangt, wagten sich drei Damen mit Skiern auf die Piste, die restlichen sieben starteten die Wanderung zum Bergrestaurant Chamanna Naluns auf 2360m. Während der Mittagsrast wechselte das Wetter im Sekundentakt. Schliesslich setzte sich zaghafter Sonnenschein für das «Nachmittagsprogramm» durch. Die Wanderfrauen packte scheinbar die

Lust auf eine Pistenfahrt. Talabwärts, entlang der Piste Naluns, präsentierten sie äusserst kreative «Hosenboden-Schlitteltechniken». Wäre die Talabfahrt nicht nur ein weisser Strich auf den bräunlichen Hängen gewesen, hätten sie vielleicht die Talfahrt auch im Schnee und nicht in den Gondeln sitzend bewältigt. Bis zum Nachtessen blieb ausreichend Zeit für den Besuch des Mineralbades Bogn Engiadina oder das Bummeln durch Scuol. Das Nachtessen im gemütlichen Stübli des Hotelrestaurants liess den ersten Tag ausklingen.

### Viel Sonne – wenig Schnee

Mit einem fröhlichen «Bun di», stellenweise blauem Himmel und gestärkt durch ein feines Frühstück startete die Gruppe erneut Richtung Talstation. Der Tag verhies sogar noch mehr Sonne. Die Skifahrerinnen vergnügten sich erneut auf den Pisten um Motta Naluns und Schlivera, die Fussgängerinnen folgten dem Flurinaweg zur Bergstation Prui und dem Restaurant Prümbaran Prui. Beim Genuss der Bündner



*Erfolgreiches Skiweekend: Gruppenfoto vor Bergrestaurant Prümbaran Prui.*

Spezialitäten und des leckeren Hauskaffi sass die Gruppe wieder fröhlich vereint zusammen, um anschliessend erneut getrennte Wege zu gehen.

Der aufgeweichte und matschige Weg und die sulzige Piste nach Ftan hinunter verlangten konzentriertes Gehen und Fahren. Trotzdem schweifte der eine oder andere Blick bewundernd über die ein-

drucksvolle Engadiner Bergwelt. Die Fahrt mit dem Postauto zurück nach Scuol und von dort aus wieder mit dem Car durch den Tunnel unter der Silvretta-Bergkette zurück zum Ausgangsort in Brüttisellen beendete den zweiten Tag. Den beiden Organisatorinnen Vreni Stöckli und Ursi Enggist ein herzliches Dankeschön – es war ein wunderbares Wochenende. (Eing.)